

THEATER CHUR

09.04.2024

MEDIENMITTEILUNG

THEATER CHUR | «Zukunft Inklusion»

Eine inklusive Theaterwerkstatt im Rahmen der Aktionstage für Behindertenrechte am Theater Chur in Zusammenarbeit mit machTheater & Pro Infirmis GR

Während der nationalen Aktionstage für Behindertenrechte vom 15. Mai – 15. Juni 2024 führen alle Kantone eigene Veranstaltungen durch. Ziel der Aktionstage ist es, einer breiten Bevölkerung aufzuzeigen, wie eine inklusive Zukunft in verschiedenen Lebensbereichen aussehen und umgesetzt werden kann.

In Zusammenarbeit mit der Pro Infirmis Graubünden und machTheater, Zürich organisiert das Theater Chur Workshops mit dem Ziel, Menschen mit und ohne Behinderungen einen Raum der Begegnung zu ermöglichen und dabei in die Welt des Theaters einzutauchen. Einzige Voraussetzung ist die Freude am gemeinsamen Theaterspiel. Im Miteinander ohne Vorurteile und Bewertungen erfahren die Teilnehmenden, was sie gut können und wo ihre Grenzen liegen. Die halbtägigen Theaterworkshops werden in Zusammenarbeit mit Theaterprofis durchgeführt und sind für alle Menschen ab 16 Jahren geeignet.

Um die Teilnahme möglichst allen zu gewährleisten, werden sie kostenlos angeboten. Die Workshops finden in Chur, Ilanz und Schiers statt.

Vor zehn Jahren hat die Schweiz die Behindertenrechtskonvention der Vereinten Nationen (UNO) unterschrieben und seit 20 Jahren ist das Behindertengleichstellungsgesetz in Kraft. Graubünden ruft Vereine, Organisationen, Institutionen und Unternehmen auf, sich aktiv an den Aktionstagen zu beteiligen.

2024 markiert ein bedeutendes Jahr für die Rechte von Menschen mit Behinderungen in der Schweiz. Es gibt gleich zwei Meilensteine auf dem Weg der Inklusion zu feiern. Die Schweiz hat 2014 die Behindertenrechtskonvention der UNO ratifiziert. Das Behindertengleichstellungsgesetz von 2004 hat seinerseits zum Ziel, Benachteiligungen

THEATER CHUR

von Menschen mit Behinderungen abzubauen. Beide Meilensteine sollen mit den nationalen Aktionstagen 2024 eine angemessene Anerkennung finden.

Dem Theater Chur ist es ein grosses Anliegen, Menschen mit Behinderungen in unserer Gesellschaft sichtbar zu machen, ihnen eine Plattform zu geben, wo sie gesehen und gehört werden. In der Direktion von Roman Weishaupt hat das Theater Chur bereits mehrmals inklusives Theater mit Menschen mit Behinderungen gezeigt. So waren das Teatro La Ribalta aus Bozen mit «Un peep show per cenerentola» wie auch das Theater Hora aus Zürich mit «Ich bin's Frank» am Theater Chur zu Gast. Beide Theaterinstitutionen sind international bekannt für ihre sorgfältige inklusive Theaterarbeit mit Menschen mit Behinderungen.

WEITERE INFORMATIONEN

machTheater

Der gemeinnützige Verein machTheater fühlt sich den Grundsätzen des 2006 von der UNO-Generalversammlung in New York verabschiedeten und 2008 in Kraft getretenen Übereinkommens über die Rechte von Menschen mit Behinderungen verpflichtet (UNO-Behindertenrechtskonvention). Dabei fokussiert er insbesondere das Recht eines jeden Menschen auf Aus- und Weiterbildung. machTheater ist weit mehr als ein Theater. Der Verein bezweckt, jungen Menschen mit Beeinträchtigungen «Schauspiel, Kommunikation, verwandte & neue Medien» als Freizeitkurs und professionelle Ausbildung mit anschliessendem internen oder externen Arbeitsplatz anzubieten sowie Begegnungsforen zu organisieren.

Urs Beeler (1958)

- Initiant und Gründungsmitglied des machTheater als Ausbildungsstätte und Arbeitsplatz (2018), Schwerpunkt: Gesamtleitung
- Gründer der Freizeit TheaterWerkstatt machTheater (2006)
- Gründer und Ausbildungsleiter der ehemaligen Schauspielausbildung im Theater HORA - Stiftung Züriwerk (2009 – 2018)
- Gründer und Leiter des Theater Sgaramusch (15 Jahre)
- Theaterausbildung an der Mimenschule ILG, Zürich (int. Berufsschule für Bewegungstheater)
- MAS in Sport und Bewegungswissenschaften ETHZ

Auszeichnungen

- 2013: Julia Häusermann, Schauspielstudentin von Urs Beeler, erhält den Alfred-Kerr Darstellerpreis am Berliner Theatertreffen

THEATER CHUR

- 2016: Theater HORA, mit Urs Beeler als Ausbildungsleiter, erhält den Schweizer Grand Prix Theater/ Hans-Reinhart-Ring
- 2018: Theater Sagaramusch erhält den Schweizer Grand Prix Theater / Hans-Reinhart-Ring - Gründer und 15 Jahre Leiter war Urs Beeler
- 2018: Die Stiftung DENK AN MICH zeichnet zu ihrem 50. Jubiläum die Triade «andersGleich» von machTheater als Jubiläumsprojekt aus

Theater MiMe, Pro Infirmis Graubünden

Das Theater MiMe (Mit Menschen) ist ein Projekt der Pro Infirmis Graubünden und wurde im Jahre 2004 ins Leben gerufen. Jede Inszenierung entsteht aus den Improvisationen aller Schauspieler*innen, Tänzer*innen und Musiker*innen. Im Zentrum stehen Ideen, Fantasien und individuelle Fähigkeiten. Jede und jeder trägt auf eigene Weise zur Inszenierung bei. Singend, tanzend, musizierend, sprechend - die Fähigkeiten der Schauspieler*innen werden dabei gefördert und gestärkt.

Das Theater MiMe leistet einen wichtigen Beitrag zur Inklusion der Menschen mit einer Behinderung.

CREDITS

Workshop-Leitung: **machTheater, Zürich und Theater Mime (Pro Infirmis Graubünden)**

/ Koordination: **Theater Chur in Zusammenarbeit mit Pro Infirmis Graubünden** / Fotos:

machTheater

«Zukunft Inklusion»

Sa, 25. Mai 2024, 09.00 Uhr, Aula der Bündner Kantonsschule, Chur

Sa, 25. Mai 2024, 14.00 Uhr, Aula der Bündner Kantonsschule, Chur

So, 26. Mai 2024, 14.00 Uhr, Residenza St. Joseph, Ilanz

Mo, 27. Mai 2024, 18.00 Uhr, Bildungszentrum Palottis, Schiers

Preis: **Im Rahmen der Aktionstage ist der Workshop für alle Teilnehmenden kostenlos/**

Mitbringen: **bequeme Kleidung und Schuhe (Gymnastikschuhe, Turnschuhe o.Ä.)**

**THEATER
CHUR**

THEATER CHUR

KONTAKT

Nanuschka Boleki

Kommunikation

T +41 81 254 12 93

kommunikation@theaterchur.ch

Theater Chur

Kauffmannstrasse 6

CH-7000 Chur

T +41 (0)81 252 25 03

www.theaterchur.ch

www.facebook.com/theaterchur

www.instagram.com/theaterchur

Vorverkaufsstellen für Tickets und Abos:

Kasse Theater Chur

Montag bis Freitag: 17.00–19.00 Uhr

T +41 81 252 66 44

kasse@theaterchur.ch

Chur Tourismus

Bahnhofstrasse 32

Montag bis Freitag: 9.00 – 18.30 Uhr

Samstag: 9.00 – 17.00 Uhr

Sonntag und Feiertage: geschlossen